

Remember:

WahrnehmungsfILTER

Ueli Frischknecht
uf@nlp.ch

«Sind Sie erfolgreich...?» hat mich dieser nette Mensch gefragt und ich habe spontan «Ja, allerdings!» gelacht und mich gefreut. Und erst später gemerkt, wie vielschichtig auf eine solche Frage geantwortet werden könnte.

Denn, nein, eigentlich bin ich überhaupt nicht erfolgreich, wenn ich daran denke, dass ich bereits als 15-jähriger aufgebrochen bin, die Welt zu verändern. Die Welt, wohlgemerkt, nicht etwa mich! Schon damals las ich im ersten Buch des «Club of Rome» davon, dass es höchste Zeit sei, Massnahmen zur Umweltsanierung zu ergreifen. Ich habe eifrig diskutiert mit Menschen, die absolut glaubwürdig versicherten, die Dreckluft gehe einfach ins Universum raus und werde dann schon «irgendwie» wieder sauber. Und geschworen, ich würde mich meinerlebtig nie in ein Auto setzen!

Im Laufe der Jahre wurde mir dann bewusst, dass Veränderungsarbeit zuerst bei mir selber beginnt. Entsprechend haben sich mein Engagement und meine Vision erweitert.

Heute beginne ich langsam zu ahnen, dass ich in meinem Leben in diesem globalen Sinne wohl nicht mehr erfolgreich sein werde. Also: «Nein, ich werde voraussichtlich überhaupt nicht erfolgreich sein!»

Dennoch habe ich aus vollem Herzen gelacht und «Ja, allerdings!» geantwortet!

Dies hängt natürlich mit meiner Wahrnehmung zusammen. Da habe ich meine Aufmerksamkeit auf meine reale Welt gerichtet. Die NLP-Akademie Schweiz, die Menschen in den Ausbildungen, die Spass haben mit mir zu lernen. Teamsitzungen, persönliche Begegnungen, private Zielerreichungen.

Ich sehe heute freie Menschen, lachen und streiten, im Einklang mit sich und der Umwelt. Engagiert für sich selber einstehend. Respektvoll mit eigenen Unzulänglichkeiten und fremdem Verhalten umgehend.

Im NLP sprechen wir von Wahrnehmungsfiltern und Metaprogrammen. Die Flexibilität verschiedene Perspektiven einzunehmen ist ein wichtiger Zufriedenheits- und Erfolgsfaktor. Zu sehen was fehlt, aber auch zu sehen was ist. Zu erkennen, was gut ist und wie etwas noch verbessert werden könnte. Zu wissen, was wichtig ist und wie diese Werte sich mehr und mehr im Leben und in meinen Projekten manifestieren können. Davon mehr in den kommenden MetaSmiles.

